

Klärungsgespräche in Gruppen

- Holen Sie sich die Zustimmung der Gruppe zur Metakommunikation.
- Machen Sie die Bedürfnisse der Teilnehmenden transparent.
- Fördern Sie Sicherheit durch die klare Strukturierung des Ablaufs und überwachen Sie die Einhaltung der vorgegebenen Struktur.
- Stecken Sie den thematischen Rahmen ab, zu dem die Diskussion stattfinden soll.
- Machen Sie deutlich, dass Gefühle im Spiel sind, die auch angesprochen werden dürfen.
- Entkräften Sie den wichtigsten Einwand „Zeitverlust“.
- Nehmen Sie den Beteiligten die Angst vor der Auseinandersetzung.
- Stellen Sie die positiven Auswirkungen der Klärung in den Vordergrund.
- Schreiten Sie bei Abwertungen anderer Gruppenmitglieder ein und bestehen Sie auf Ich-Aussagen.